

Negativerklärung zur Übertragung von Vermögenswerten

sowie Erklärung zur Datenerhebung, Datenverarbeitung, Datennutzung, Datenübermittlung und zur Befreiung von Verschwiegenheitspflichten



Negativerklärung zur Übertragung von Vermögenswerten

Unternehmen:	
Straße:	
PLZ:	Ort:

Ich habe bei der Bürgschaftsbank Hamburg GmbH (nachfolgend Bürgschaftsbank genannt) für einen Kredit / für Kredite an das vorgenannte Unternehmen eine Ausfallbürgschaft/Ausfallbürgschaften beantragt. Für den Fall, dass dem Antrag entsprochen wird, gebe ich hierdurch die Erklärung gegenüber der Bürgschaftsbank ab, dass ich während der Geltung der Ausfallbürgschaft keine betrieblichen Vermögenswerte auf meine Ehepartnerin/meinen Ehepartner bzw. Partner:in i. S. d. LPartG übertragen werde, ohne zuvor die Zustimmung der Bürgschaftsbank eingeholt zu haben.

Nachname:	Vorname:
Geburtsdatum:	Straße:
PLZ:	Ort:

Ort, Datum

Unterschrift

Erklärung der Ehepartnerin/des Ehepartners bzw. Partner:in i. S. d. LPartG:

Nachname:	Vorname:	<input type="checkbox"/> wohnhaft wie oben bzw.:
Geburtsdatum:	Straße:	
PLZ:	Ort:	

Ich habe von den vorgenannten Ausführungen Kenntnis genommen und verpflichte mich, eine etwaige Übertragung von betrieblichen Vermögenswerten von meiner Ehepartnerin/meinem Ehepartner bzw. Partner:in i. S. d. LPartG auf mich nicht ohne vorherige Zustimmung der Bürgschaftsbank anzunehmen bzw. angenommene Vermögenswerte wieder herauszugeben.

Ort, Datum

Unterschrift (Ehepartner:in bzw. Partner:in i. S. d. LPartG)

Negativerklärung zur Übertragung von Vermögenswerten

sowie Erklärung zur Datenerhebung, Datenverarbeitung, Datennutzung, Datenübermittlung und zur Befreiung von Verschwiegenheitspflichten



Erklärung zur Befreiung von Verschwiegenheitspflichten

Ich entbinde die Bürgerschaftsbank Hamburg GmbH bis zur endgültigen Erledigung des durch die Bürgerschaftsbank Hamburg GmbH abgesicherten Kreditengagements von der Verschwiegenheitspflicht/dem Bankgeheimnis gegenüber der Hausbank, öffentlich rechtlichen Refinanzierungsinstituten, den Behörden des Landes/des Bundes, der BTG Beteiligungsgesellschaft Hamburg mbH, der zuständigen Kammer und einem ggf. beauftragten beratenden Unternehmen.

Einwilligungserklärung zur Datenerhebung, Datenverarbeitung, Datennutzung und Datenübermittlung

Mir/Uns ist bekannt, dass sich die Bürgerschaftsbank Hamburg GmbH (im Folgenden Bürgerschaftsbank genannt) elektronischer Datenverarbeitungssysteme bedient.

Ich/Wir willige(n) hiermit ein, dass die Bürgerschaftsbank die von mir/uns zur Verfügung gestellten oder zusätzlich über mich/uns bzw. die Hausbank erhobenen personenbezogenen Daten (nachfolgend „Daten“ genannt) zum Zweck der Bearbeitung meiner/unserer Anfrage, meines/unseres Bürgerschaftsantrages, der Entscheidung, ob eine Bürgerschaftsübernahme für mein/unser Vorhaben möglich ist, in der Bürgerschaftsverwaltung und bei deren Abwicklung verarbeitet. Diese Einwilligung bezieht sich auch auf die statistische Auswertung dieser Daten durch die Bürgerschaftsbank einschließlich der Verarbeitung der Daten zur Erstellung und Weiterentwicklung eines Systems zur Ermittlung meiner/unserer Kreditwürdigkeit (Scoring/Rating).

Soweit sich die Bürgerschaftsbank im Rahmen einer Auftragsverarbeitung externer Dienstleistungsunternehmen bedient (z. B. für EDV-Dienstleistungen, Scoring-/Rating-Systeme), dürfen diese die Daten nur nach Weisung der Bürgerschaftsbank zu den oben genannten Zwecken verarbeiten.

Ferner willige(n) ich/wir ein, dass die Bürgerschaftsbank berechtigt ist, nach Antragstellung und zur Risikobewertung und -steuerung (z. B. Scoring/Rating) Bonitätsdaten über mich/uns bei Dritten (z. B. Creditreform Rating AG oder SCHUFA Holding AG) und Stellungnahmen von am Bürgerschaftsverfahren beteiligten Stellen (z. B. Banken, Kammern, Verbänden, Behörden des Bundes/Landes) einzuholen, zu verarbeiten und diesen beteiligten Stellen Daten aus der Anfrage-/Antragsbearbeitung und Bürgerschaftsverwaltung und -abwicklung sowie diesbezügliche Entscheidungen zu übermitteln. Zu diesem Zweck befreie(n) ich/wir die Bürgerschaftsbank und die beteiligten Stellen von ihren Verschwiegenheitspflichten.

Ich/Wir versichere(n), berechtigt zu sein, auch für alle weiteren in der Anfrage/im Antrag genannten Personen Angaben machen zu dürfen. Insbesondere bei der Übernahme von Bürgschaften für Kredite und Garantien für Beteiligungen, bei Eintreten des Bürgschafts- bzw. Garantiefalles, bei Vertragsänderungen, bei Vergleichen, Stundungen, Niederschlagungen und Erlassen gem. Bundes- bzw. Landeshaushaltsordnung werden Daten an das Bundeswirtschaftsministerium (BMWi), das Bundesfinanzministerium (BMF) und das jeweilige Landeswirtschafts- und Landesfinanzministerium übertragen. Auch hierzu erteile(n) ich/wir meine/unsere Einwilligung.

Es ist mir/uns bekannt, dass weitere Informationen zum Umgang mit meinen/unseren Daten beim BMWi, BMF und den Landeswirtschafts- und Landesfinanzministerien auf der Homepage der jeweiligen Bundesministerien und der jeweiligen Landesministerien unter dem Stichwort „Datenschutzerklärung“ bzw. „Datenschutzhinweise“ einsehbar sind.

Widerrufsbelehrung

Mir/Uns ist bewusst, dass ich/wir diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter info@buergerschaftsbank.hamburg oder Fax: 040 - 611 700 190 oder Besenbinderhof 39, 20097 Hamburg widerrufen kann/können.

Ungeachtet der Ausübung des Widerrufsrechtes bin ich/sind wir darüber unterrichtet und damit einverstanden, dass die Bürgerschaftsbank und die beteiligten Stellen berechtigt sind, die Daten auch weiterhin zu verarbeiten, soweit dies für die weitere Vertragserfüllung (Bürgerschaftsverwaltung und -abwicklung) notwendig ist.

Ort, Datum

Unterschrift (Ehepartner:in bzw. Partner:in i. S. d. LPartG)

1. **Name der verantwortlichen Stelle**

BürgschaftsBank Hamburg GmbH (im Folgenden BürgschaftsBank genannt)

2. **Leiter der verantwortlichen Stelle**

Geschäftsführer: Jörg Finnern, Christian Delfs

3. **Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Ulf Mulka

BankenService.Berlin GmbH

Schwarzschildstraße 94

14480 Potsdam

ulf.mulka@bankenservice.berlin

Tel 030 - 44 05 85 03

Fax 030 - 44 05 85 10

4. **Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle**

Besenbinderhof 39

20097 Hamburg

info@buergschaftsbank.hamburg

Tel 040 611 700 100

Fax 040 611 700 190

5. **Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

Es werden personenbezogene Daten verarbeitet. Hierbei handelt es sich z. B. um Name, Adresse, Geburtsdatum, Bankverbindung etc. Diese werden benötigt, um Anfragen/Anträge hinsichtlich der Bürgschaftsübernahme, -bearbeitung, -abwicklung und des -regresses zu bearbeiten. Weiter werden Daten zur statistischen Auswertung sowie zu Scoringzwecken erhoben.

Die Rechtsgrundlage ist sowohl die Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO) als auch die Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO) und die Erfüllung einer rechtlichen Pflicht (Art. 6 Abs. 1 lit c) DSGVO) sowie das berechtigte Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO) im Zusammenhang mit dem Verhältnis zwischen der kreditnehmenden/antragstellenden Person und der BürgschaftsBank.

6. **Berechtigtes Interesse**

Das berechtigte Interesse liegt in der Vertragserfüllung durch die BürgschaftsBank.

7. **Kategorien der personenbezogenen Daten**

- Kreditnehmer:innen/Kundinnen/Kunden
- Selbstschuldnerisch Bürgende
- Gesellschafter:innen/Geschäftsführer:innen/Unternehmer:innen

8. **Empfänger der Daten**

Die Daten übermitteln wir zum Zweck der Antrags-/Anfragebearbeitung, u. a. an Finanz- und Wirtschaftsministerium, Creditreform, SCHUFA und ggf. weitere Scoring-Unternehmen. In unserem Softwaresystem werden die Daten verarbeitet, so dass auch der Softwareanbieter PASS/EXEC die Daten erhält. Ggf. erhalten weitere Auftragsverarbeiter Daten zum Zweck der Antrags-/Anfragebearbeitung. Im Wege der Antrags-/Anfragebearbeitung werden auch die Kammern, Verbände etc. und ggf. weitere Behörden eingeschaltet.

9. **Übermittlung der Daten in ein Drittland**

Eine Weitergabe der erhobenen/erhaltenen Daten in ein sicheres Drittland findet im Rahmen der Agrarbürgschaft statt. Im Rahmen der Abwicklung und/oder Regresses können Übermittlungen in Drittländer ebenfalls stattfinden. Die Übermittlung an eine internationale Organisation findet nicht statt.

10. **Speicherdauer**

Die Speicherdauer richtet sich sowohl nach der Vertragsdauer als auch nach den gesetzlichen/vertraglichen AufbewahrungsbürgschaftsBankfristen. Nach Ablauf der gesetzlichen/vertraglichen Aufbewahrungsfristen werden die Daten gelöscht/anonymisiert, sofern Sie nicht mehr zum Zwecke der Datenverarbeitung (Bearbeitung des Engagements) benötigt werden.

11. Auskunftsrecht / Recht auf Löschung / Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Es besteht ein Auskunftsrecht zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten. Sofern die personenbezogenen Daten fehlerhaft verarbeitet wurden, besteht das Recht auf Berichtigung. Ein Recht auf Löschung und Einschränkung der Verarbeitung besteht, sofern dies mit dem Zweck der Datenverarbeitung vereinbar ist (solange der Zweck besteht, können Löschung und eingeschränkte Verarbeitung nicht erfolgen).

12. Bestehen eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit

Es besteht ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit.

13. Recht auf Widerruf der Einwilligung

Sofern die Datenverarbeitung auf Grund einer Einwilligung erfolgt, besteht jederzeit das Recht auf Widerruf der Einwilligung. Die vor Widerruf durchgeführte Verarbeitung bleibt rechtmäßig. Sofern die Engagementbearbeitung noch nicht beendet ist, erfolgt die weitere Datenverarbeitung auf Grundlage des bestehenden Vertrags.

14. Beschwerderecht bei Aufsichtsbehörde

Es besteht ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Bei dieser handelt es sich um den Hamburgischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit

Thomas Fuchs

Ludwig-Erhard-Straße 22, 7. OG

20459 Hamburg

Tel 040 - 428 54 4040

Fax 040 - 428 54 4000

15. Bereitstellung der personenbezogenen Daten & Folge der Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten erfolgt über die Hausbank im Rahmen der Weiterleitung des Antrags auf Übernahme einer Ausfallbürgschaft. In anderen Fällen erfolgt die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die Kundin/den Kunden. Ohne Bereitstellung der Daten kann kein Vertrag geschlossen werden.

16. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung

Es besteht keine automatisierte Entscheidungsfindung hinsichtlich etwaiger Vertragsabschlüsse/Antragsbearbeitung.

17. Verarbeitung der Daten über den Zweck der Datenbearbeitung hinaus

Die Daten werden für den Zweck der Anfrage-/Antragsbearbeitung und dessen Abwicklung verarbeitet und genutzt. Im Weiteren werden Statistiken auf Grund der Vertragsbearbeitung erstellt.